



# 2026/16 dschungel

<https://jungle.world/artikel/2026/16/lets-get-physical>

**Rezension: »Fighting Like a Woman« von Andrea Böhm**

## Let's Get Physical

von **Tobias Prüwer**

Frauen kommen nicht als physisch gehemmte Wesen auf die Welt, sie werden dazu gemacht. Das ist die These, die Andrea Böhm in ihrem klugen Buch »Fighting Like a Woman« entfaltet. Darin zeigt die Journalistin, wie Frauen die Körperlichkeit regelrecht abtrainiert wurde, um sie fügsam zu machen, sie schildert aber auch, wie sich Frauen dem Gebot des weiblichen Gewaltverzichts widersetzen, ob im Boxring oder beim Militär. Man begegnet in ihrer »Geschichte der Frauen, die zurückschlagen«, wie der Untertitel des Buchs lautet, antiken Nomadenkriegerinnen und mittelalterlichen Duellantinnen. Gegen das Patriarchat gingen bekanntlich die englischen Suffragetten im frühen 20. Jahrhundert vor. Dass diese Frauen die Kampfkunst Jiu Jitsu ausübten, um sich blutige Auseinandersetzungen mit der Polizei zu liefern, ist dagegen kaum mehr bekannt. Böhm führt in Armenviertel und atmet die von Schweiß gesättigte Gym-Luft, um der Scheu entgegenzuwirken, die viele Frauen vor Gewalt haben. Aber eben nicht alle.

Die Streitschrift für einen »physischen Feminismus« verklärt nichts und erklärt auch nicht jede Gewalttat von Frauen zu einem Akt der Emanzipation, sondern hinterfragt auch die moralische Rechtfertigung weiblicher Wehrhaftigkeit.

Die Streitschrift für einen »physischen Feminismus« verklärt nichts und erklärt auch nicht jede Gewalttat von Frauen zu einem Akt der Emanzipation, sondern hinterfragt auch die moralische Rechtfertigung weiblicher Wehrhaftigkeit. So beschreibt die Autorin, dass es in den USA für weiße Frauen einst schicklich war, Selbstverteidigung zu trainieren, um sich gegen die imaginierten Horden schwarzer Vergewaltiger zu wehren. Oder macht deutlich, dass das weibliche Preisboxen kein Akt großer Befreiung war, wenn eine Frau dieses in patriarchaler Gesellschaft zur Unterhaltung anderer betrieb.

Böhm weiß zudem, über was sie schreibt, schließlich verfügt sie über jahrzehntelange Kampfsportenerfahrung. Ihre Überlegungen zur Ethik von Gewaltanwendung und zu den Bedingungen der eigenen Körperlichkeit liest man mit besonderem Gewinn.

*Andrea Böhm: Fighting Like a Woman. Die Geschichte der Frauen, die zurückschlagen. Rowohlt, Hamburg 2026, 272 Seiten, 24 Euro*

